



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus,  
Jugend und Sport

## MINT-Stern 2026

### Auszeichnung für das persönliche Engagement von MINT-Lehrkräften in Baden-Württemberg

Wir sehen das persönliche Engagement unserer Lehrkräfte als zentralen Faktor für eine gelingende MINT-Bildung. Unter der Schirmherrschaft von Kultusministerin Theresa Schopper zeichnen wir deshalb auch 2026 Lehrerinnen und Lehrer mit einem MINT-Stern aus. Einzelne Lehrkräfte aus Baden-Württemberg sowie Teams baden-württembergischer Schulen können sich eigenständig bewerben oder vorgeschlagen werden – wir wollen Sie unterstützen, damit Ihre MINT-Projekte und MINT-Formate mit besonderer Strahlkraft, Kontinuität und Einfallsreichtum zu ganz besonderen Sternstunden für die Schülerinnen und Schüler werden!

#### Preisgeld

Ein MINT-Stern ist mit **4.500 €** für Sachmittel dotiert. Die Verwendung des Preisgeldes muss im schulischen Bereich und projektgebunden erfolgen. Die Auszeichnung kann geteilt werden.

#### Voraussetzung für die Auszeichnung

- Es handelt sich um ein nachhaltiges oder vielversprechendes MINT-Engagement an einer **Grund- oder weiterführenden bzw. beruflichen Schule** in Baden-Württemberg.
- **Freies Format:** besonderer Unterricht kann genauso ausgezeichnet werden wie Projektgruppen, AGs oder Sonderveranstaltungen. Das Engagement kann bereits abgeschlossen sein oder gerade begonnen haben.
- **Persönliches Engagement oder Leistung im Team** – verschiedene Maßnahmen einer kompletten Schule können nur berücksichtigt werden, soweit sie gebündelt und in ein gemeinsames Konzept eingebettet sind.



## Kriterien

Die Bewertung der Jury orientiert sich vornehmlich an folgenden Kriterien:

- a) **Kontinuität und strukturelle Verankerung des Engagements:** Wie nachhaltig ist das Engagement der Lehrkraft? Wie verankert und etabliert ist das Projekt an der jeweiligen Schule?
- b) **Beitrag zur Nachwuchsförderung:** Wie hoch wird das Potential des Projekts zur Gewinnung zukünftiger MINT-Fachkräfte eingestuft? Wie werden die MINT-Fächer Teil der persönlichen Bildung?
- c) **MINT-Bezug:** Wie fokussiert ist das Projekt auf die MINT-Fächer und insbesondere Kombinationen hieraus? Welchen Beitrag zur MINT-Bildung leistet es?
- d) **Beteiligung der Zielgruppe:** Wie partizipativ ist das Projekt? Wie groß ist die Zielgruppe?
- e) **Originalität:** Wie einzigartig und kreativ ist das Projekt bzw. seine Umsetzung? Welche Vorbilder gibt es – oder handelt es sich um eine richtige Innovation?

## Jury

Die ehrenamtliche Jury setzt sich vornehmlich aus Vertreterinnen und Vertretern von VDE, DVGW und DARC zusammen. Sie sind unabhängig und befinden über die Preiswürdigkeit einer Bewerbung oder Nominierung. Sie haben das Recht, in mehrheitlicher Entscheidung den Gesamtpreis zu teilen. Sollte eine Anmeldung zu dieser Auszeichnung aus dem Umfeld eines Jury-Mitgliedes erfolgen, so enthält sich das Jury-Mitglied bei dieser Bewerbung jeglicher Stellungnahme. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt digital und in zwei Stufen:

1. **Vorrunde (01.02.-30.04.2026):** Überzeugen Sie die Jury von Ihrem Vorschlag bzw. Ihrer Bewerbung mit einer pointierten Kurzbeschreibung (max. 250 Wörter) des MINT-Engagements:  
[www.urlr.me/35UqJE](http://www.urlr.me/35UqJE)
2. **Finalrunde (17.05.-09.08.2026):** Die Gewinner der Vorrunde reichen ihre ausführliche Beschreibung ein, auf deren Basis die Jury dann die finale Entscheidung trifft (max. 5 Seiten, pdf).



## Termine

Der **Bewerbungsschluss** für die Vorrunde ist der 30.04., die finale Runde endet am 09.08.2026. Die Bekanntgabe des Gewinners bzw. der Gewinnerin ist für Ende September 2026 vorgesehen. Die Überreichung der Auszeichnung wird im feierlichen Rahmen im November erfolgen. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter <https://www.vde.com/mint-stern-bw>.



## Ihre Ansprechpersonen

### Dr. Kevin Rick

VDE Verband der Elektrotechnik  
Elektronik Informationstechnik e.V.,  
Region Südwest

Merianstraße 28  
63069 Offenbach am Main  
Tel.: +49 170 576 92 37  
[Kevin.Rick@vde.com](mailto:Kevin.Rick@vde.com)  
[www.vde.com/suedwest](http://www.vde.com/suedwest)

### Katharina Braun

DVGW Deutscher Verein des  
Gas- und Wasserfaches e.V.,  
Landesgruppe Baden-  
Württemberg

Hölderlinplatz 5  
70193 Stuttgart  
Tel. +49 711 402 622 94  
[Katharina.Braun@dvbw-bw.de](mailto:Katharina.Braun@dvbw-bw.de)  
[www.dvgw-bw.de](http://www.dvgw-bw.de)

### Stephanie C. Heine

DARC Deutscher Amateur-  
Radio-Club e. V.

Lindenallee 6  
34225 Baunatal  
Tel.: +49 5 61 9 49 88-41  
[s.heine@darc.de](mailto:s.heine@darc.de)  
[www.darc.de](http://www.darc.de)

## Über die auszeichnenden Organisationen

# VDE

Der **Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.** ist eine der größten Technologie-Organisationen Europas. Sie steht seit mehr als 125 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungs-beratung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit mehr als 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz.



Der **Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.** ist anerkannter Regelsetzer für die Gas- und Wasserwirtschaft, technisch-wissenschaftlicher Know-How-Träger sowie Initiator und Förderer von branchenbezogenen Forschungsvorhaben und Innovationen. Der DVGW ist die im Energiewirtschaftsgesetz benannte Institution für Wasserstoffinfrastrukturen.



Der **Deutsche Amateur-Radio-Club (DARC) e.V.** vertritt die Interessen der Funkamateure bundesweit und darüber hinaus – in Europa sowie international als Mitglied der International Amateur Radio Union (IARU). Zu seinen Aufgaben zählt vorrangig die Förderung der technisch-wissenschaftlichen Aktivitäten seiner in rund 1.000 Ortsverbänden organisierten 30.000 Mitglieder. Damit ist der DARC der größte Amateurfunkverband Europas und der drittgrößte weltweit.



Der MINT-Stern Baden-Württemberg wird unter der Schirmherrschaft der Kultusministerin **Theresa Schopper** und der Unterstützung des baden-württembergischen **Ministeriums für Kultur, Jugend und Sport** verliehen.

